

Datenblatt - Dimmbox

Allgemeine Beschreibung

Elektronisches Vorschaltgerät (EVG) für Neonröhren mit drei separaten Röhrenaugängen. Das Gehäuse ist komplett vergossen. Die Kabelanschlüsse am Eingang und Ausgang sind vormontiert und ebenfalls hermetisch dicht vergossen. Alle drei Ausgänge des EVG's sind einzeln schalt- und dimmbar. **Der Betrieb ohne Röhren am Ausgang führt zur Zerstörung des EVGs.**

Die Ansteuerung erfolgt über ein extern zugeführtes, serielltes Steuersignal.

Der Steuereingang ist galvanisch vom Netzpotential getrennt.

Bauart elektronischer Transformator für Kaltkathoden-Leuchtröhren, mit drei getrennten Ausgängen, für Installation nach VDE 0100

Für Innenanlagen geeignet, für Außenanlagen nur bedingt geeignet.

Gewicht 1,45 kg

Funkentstörung VDE 0875, Teil 2A1 (EN 55015) 

Temperaturen Umgebungstemperaturbereich: -10 bis +65°C

Gehäuse Gehäuseschale aus Hart-PVC, Standardfarbe: weiß
 Vergußmasse (schwarz) aus Polyuretan.

Schutzklasse I
Schutzart IP 65 (vergossenes Gehäuse)
 IP 00 (Kabelanschlüsse)

Steuerung digitaler, serieller Dateneingang, galvanische Trennung vom Netzpotential

Sekundärdaten, Typ 80/1

990 Volt mit 80 mA Konstantstrom, symmetrischer Wechselstrom, Betriebsfrequenz lastabhängig, 18 - 22 kHz, Sekundärwicklung mittelpunktgeerdet.

anschließbare Rohrlängen:

Blauentladung (außen)						
Durchm.	10	12	15	18	20	22
1 Syst.	0,9	1,1	1,4	1,7	1,8	2,0
2 Syst.	0,5	0,6	0,8	0,9	1,0	1,1

Blauentladung (innen)						
Durchm.	10	12	15	18	20	22
1 Syst.	1,2	1,5	1,8	2,1	2,3	2,5
2 Syst.	0,8	1,0	1,2	1,4	1,5	1,6

Rotentladung						
Durchm.	10	12	15	18	20	22
1 Syst.	0,6	0,7	0,9	1,1	1,2	1,2
2 Syst.	0,3	0,4	0,5	0,6	0,6	0,7

Schutzeinrichtungen

Schmelzsicherung

im Trafo integrierte 1 Amp. Schmelzsicherung zur Absicherung eines internen Kurzschlusses

optional:

Erdschlußschutzschalter

zur Abschaltung bei Auftreten eines Erdschlußstromes >25mA

optional:

Leerlaufschutzschalter

zur Abschaltung bei offenem Sekundärstromkreis

Primärdaten

Netzspannung 230 Volt, +/- 10 %, 50 / 60Hz

Stromaufnahme ist abhängig von der angeschlossenen Röhrenlast, jedoch maximal 0,50 Amp. cos phi 0,95

Achtung:
beim Einsatz der Transformatoren
sind die
Installationshinweise
unbedingt zu beachten!

Gehäuseabmessungen

